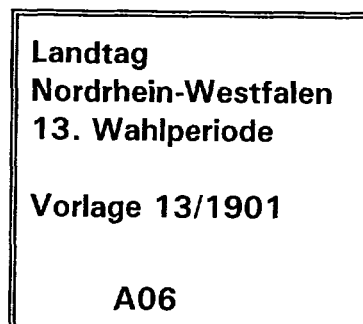


Vorlage

an den Haushalts- und Finanzausschuss



Gesetz über die Feststellung des Haushaltsplans des Landes Nordrhein-Westfalen für das Haushaltsjahr 2003 (Haushaltsgesetz 2003) und Gesetz zur Änderung der Verordnung über die Gewährung von Beihilfen in Krankheits-, Geburts- und Todesfällen (BVO)

- Drucksachen 13/2800, 13/3150, 13/3250 -

Landesbetriebe und Sondervermögen

Bericht über das Ergebnis der Beratungen
des Unterausschusses "Landesbetriebe und Sondervermögen" des Haushalts- und Finanzausschusses

Beschlussempfehlung

Der Entwurf des Haushaltsplans 2003 wird, soweit die Zuständigkeit des Unterausschusses "Landesbetriebe und Sondervermögen" gegeben ist, in der Fassung der Beschlüsse des Ausschusses angenommen.

Bericht

A Allgemeines

Der Unterausschuss "Landesbetriebe und Sondervermögen" hat sich mit dem Haushaltsplanentwurf 2003 in seinen Sitzungen am 24. September 2002, 14. November 2002 und abschließend am 28. November 2002 befasst. In seine Beratungen hat er die 1. Ergänzungsvorlage der Landesregierung (Drucksache 13/3150) und die 2. Ergänzungsvorlage (Drucksache 13/3250) einbezogen.

B Abschließende Beratung am 28. November 2002

Zur abschließenden Beratung und Abstimmung am 28. November 2002 lagen schriftliche Änderungsanträge der Fraktionen der SPD und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, der FDP-Fraktion und der CDU-Fraktion vor.

Die Abstimmungen über die einzelnen Änderungsanträge ergeben sich aus der als Anlage beigefügten Beschlussvorlage.

C GesamtAbstimmung

Der Entwurf des Haushaltsplans 2003 (Drucksachen 13/2800, 13/3150 und 13/3250) wurde, soweit die Zuständigkeit des Unterausschusses "Landesbetriebe und Sondervermögen" gegeben ist, mit den Stimmen der Fraktionen der SPD und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN gegen die Stimmen der Fraktionen der CDU und der FDP unter Berücksichtigung der zuvor gefassten Beschlüsse zur 2. Lesung angenommen.

Norbert Post
stellvertretender Vorsitzender

Anlage
Beschlussvorlage

Einzelplan 03 – Innenministerium

Lfd.Nr.:	Antrag der Fraktion:		Abstimmungsergebnis im Ausschuss:
03/01	SPD-Fraktion Fraktion Bündnis 90/ Die Grünen	<p><u>Kapitel 03 610 - Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik</u> <u>Nordrhein-Westfalen - Landesbetrieb</u> <u>Titel 121 10 - Ablieferungen</u></p> <p>Ausbringung eines Ansatzes</p> <p>in Höhe von 944 700 Euro</p> <p>Begründung: Mit der Vorlage 13/1651 an den Unterausschuss „Landesbetriebe und Sondervermögen“ des Haushalts- und Finanzausschusses legte das Finanzministerium den Jahresabschluss 2001 des Landesbetriebes vor. Daraus ist ersichtlich, dass für das Jahr 2001 ein Jahresüberschuss von 3.695.514,00 DM (=rd. 1.889.400 €) erwirtschaftet wurde. Dieser Betrag sollte ursprünglich nach den Vorstellungen des Landesbetriebes einer Rückstellung zugeführt werden. Dieser Betrag ist aber letztendlich durch den Zuschuss des Landes finanziert worden. Insofern soll er dem Grunde nach als Abführung wieder dem Landeshaushalt zugeführt werden. Um aber dem Landesbetrieb einen Anreiz zu geben, auch künftig in der gleichen Art und Weise wie bisher wirtschaftlich zu operieren und möglichst Überschüsse zu erwirtschaften, verbleibt ein Anteil von 50 % zur Verfügung des Landesbetriebes zur Einstellung in den Wirtschaftsplan 2003.</p>	einstimmig angenommen SPD: ja CDU: Enthaltung FDP: Enthaltung GRÜNE: ja

Lfd.Nr.:	Antrag der Fraktion:	Abstimmungsergebnis im Ausschuss:
03/02	<p>SPD-Fraktion Fraktion Bündnis 90/ Die Grünen</p> <p><u>Kapitel 03 640 - Landesvermessungsamt Nordrhein-Westfalen</u> <u>Bonn Bad-Godesberg - Landesbetrieb</u> <u>Titel 121 10 - Ablieferungen</u></p> <p>Ausbringung eines Ansatzes</p> <p>in Höhe von 981 900 Euro</p> <p>Begründung: Mit der Vorlage 13/1652 an den Unterausschuss „Landesbetriebe und Sondervermögen“ des Haushalts- und Finanzausschusses legte das Finanzministerium den Jahresabschluss 2001 des Landesbetriebes vor. Daraus ist ersichtlich, dass für das Jahr 2001 ein Jahresüberschuss von 1.963.726,-- € erwirtschaftet wurde. Dieser Betrag sollte ursprünglich nach den Vorstellungen des Landesbetriebes einer Rückstellung zugeführt werden. Dieser Betrag ist aber letztendlich durch den Zuschuss des Landes finanziert worden. Insofern soll er dem Grunde nach als Abführung wieder dem Landeshaushalt zugeführt werden. Um aber dem Landesbetrieb einen Anreiz zu geben, auch künftig in der gleichen Art und Weise wie bisher wirtschaftlich zu operieren und möglichst Überschüsse zu erwirtschaften, verbleibt ein Anteil von 50 % zur Verfügung des Landesbetriebes zur Einstellung in den Wirtschaftsplan 2003.</p>	<p>einstimmig angenommen SPD: ja CDU: Enthaltung FDP: Enthaltung GRÜNE: ja</p>
	<p>Gesamtabstimmung über den Einzelplan 03:</p>	<p>angenommen SPD: ja CDU: nein FDP: nein GRÜNE: ja</p>

Einzelplan 08 – Ministerium für Wirtschaft und Mittelstand, Energie und Verkehr

Lfd.Nr.:	Antrag der Fraktion:	Abstimmungsergebnis im Ausschuss:
08/01	<p>SPD-Fraktion Fraktion Bündnis 90/ Die Grünen</p> <p>Kapitel 08 084 - Straßen- und Brückenbau Titel 121 10 - Ablieferungen des Landesbetriebes Straßenbau</p> <p>Ausbringung eines Ansatzes</p> <p>in Höhe von 1 400 000 Euro</p> <p>Begründung: Mit der Vorlage 13/1783 an den Unterausschuss „Landesbetriebe und Sondervermögen“ des Haushalts- und Finanzausschusses legte das Finanzministerium den Jahresabschluss 2001 des Landesbetriebes vor. Daraus ist ersichtlich, dass für das Jahr 2001 ein Jahresüberschuss erwirtschaftet wurde. Dieser Betrag sollte ursprünglich nach den Vorstellungen des Landesbetriebes einer Rückstellung zugeführt werden. Dieser Betrag ist aber letztendlich durch den Zuschuss des Landes finanziert worden. Insofern soll er dem Grunde nach als Abführung wieder dem Landeshaushalt zugeführt werden. Um aber dem Landesbetrieb einen Anreiz zu geben, auch künftig in der gleichen Art und Weise wie bisher wirtschaftlich zu operieren und möglichst Überschüsse zu erwirtschaften, verbleibt ein Anteil von 50 % zur Verfügung des Landesbetriebes zur Einstellung in den Wirtschaftsplan 2003.</p>	<p>angenommen SPD: ja CDU: nein FDP: Enthaltung GRÜNE: ja</p>

Lfd.Nr.:	Antrag der Fraktion:	Abstimmungsergebnis im Ausschuss:
08/02	<p>CDU</p> <p>Kapitel 08 084 - Straßen- und Brückenbau Titelgruppe 90 - Landesbetrieb Straßenbau</p> <p>Reduzierung des Ansatzes</p> <p>von 352 794 100 Euro um 50 000 000 Euro auf 302 794 100 Euro</p> <p>Begründung: Durch Rückverlagerung des Landesbetriebes auf die Landschaftsverbände können Effizienzrenditen in der genannten Größenordnung erzielt werden. Die damit verbundenen Einsparungen werden für Zukunftsinvestitionen eingesetzt.</p>	<p>abgelehnt</p> <p>SPD: nein CDU: ja FDP: Enthaltung GRÜNE: nein</p>
08/03	<p>SPD-Fraktion Fraktion Bündnis 90/ Die Grünen</p> <p>Kapitel 08 130 - Geologischer Dienst Nordrhein-Westfalen - Landesbetrieb Titel 121 10 - Ablieferungen</p> <p>Erhöhung des Ansatzes</p> <p>von 0 Euro um 45 000 Euro auf 45 000 Euro</p>	<p>einstimmig angenommen</p> <p>SPD: ja CDU: Enthaltung FDP: Enthaltung GRÜNE: ja</p>

Lfd.Nr.:	Antrag der Fraktion:	Abstimmungsergebnis im Ausschuss:
noch 08/03		<p>Begründung: Mit der Vorlage 13/1615 an den Unterausschuss „Landesbetriebe und Sondervermögen“ des Haushalts- und Finanzausschusses legte das Finanzministerium den Jahresabschluss 2001 des Landesbetriebes vor. Daraus ist ersichtlich, dass für das Jahr 2001 ein Jahresüberschuss von 175.905,59 DM (=rd. 89.900 €) erwirtschaftet wurde. Dieser Betrag sollte ursprünglich nach den Vorstellungen des Landesbetriebes einer Rückstellung zugeführt werden. Dieser Betrag ist aber letztendlich durch den Zuschuss des Landes finanziert worden. Insofern soll er dem Grunde nach als Abführung wieder dem Landeshaushalt zugeführt werden. Um aber dem Landesbetrieb einen Anreiz zu geben, auch künftig in der gleichen Art und Weise wie bisher wirtschaftlich zu operieren und möglichst Überschüsse zu erwirtschaften, verbleibt ein Anteil von 50 % zur Verfügung des Landesbetriebes zur Einstellung in den Wirtschaftsplan 2003.</p>

Lfd.Nr.:	Antrag der Fraktion:		Abstimmungsergebnis im Ausschuss:
08/04	SPD-Fraktion Fraktion Bündnis 90/ Die Grünen	<p><u>Kapitel 08 170 - Landesbetrieb Mess- und Eichwesen Nordrhein-Westfalen</u> <u>Titel 121 10 - Ablieferungen</u></p> <p>Erhöhung des Ansatzes</p> <p>von 0 Euro um 750 300 Euro auf 750 300 Euro</p>	<p>einstimmig angenommen SPD: ja CDU: Enthaltung FDP: Enthaltung GRÜNE: ja</p>
		<p><u>Begründung:</u> Mit der Vorlage 13/1616 an den Unterausschuss „Landesbetriebe und Sondervermögen“ des Haushalts- und Finanzausschusses legte das Finanzministerium den Jahresabschluss 2001 des Landesbetriebes vor. Daraus ist ersichtlich, dass für das Jahr 2001 ein Jahresüberschuss von 2.934.961,10 DM (=1.500.621,70 €) erwirtschaftet wurde. Dieser Betrag sollte ursprünglich nach den Vorstellungen des Landesbetriebes einer Rückstellung zugeführt werden. Dieser Betrag ist aber letztendlich durch den Zuschuss des Landes finanziert worden. Insofern soll er dem Grunde nach als Abführung wieder dem Landeshaushalt zugeführt werden. Um aber dem Landesbetrieb einen Anreiz zu geben, auch künftig in der gleichen Art und Weise wie bisher wirtschaftlich zu operieren und möglichst Überschüsse zu erwirtschaften, verbleibt ein Anteil von 50 % zur Verfügung des Landesbetriebes zur Einstellung in den Wirtschaftsplan 2003.</p>	

Lfd.Nr.:	Antrag der Fraktion:	Abstimmungsergebnis im Ausschuss:
08/05	SPD-Fraktion Fraktion Bündnis 90/ Die Grünen	einstimmig angenommen SPD: ja CDU: Enthaltung FDP: Enthaltung GRÜNE: ja
	<p data-bbox="392 584 478 1659"> <u>Kapitel 08 320 - Materialprüfungsamt Nordrhein-Westfalen</u> <u>Titel 121 10 - Ablieferungen</u> Erhöhung des Ansatzes von 0 Euro um 229 400 Euro auf 229 400 Euro </p> <p data-bbox="486 584 1174 1659"> Begründung: Mit der Vorlage 13/1617 an den Unterausschuss „Landesbetriebe und Sondervermögen“ des Haushalts- und Finanzausschusses legte das Finanzministerium den Jahresabschluss 2001 des Landesbetriebes vor. Daraus ist ersichtlich, dass für das Jahr 2001 ein Jahresüberschuss von 458.943,15 € erwirtschaftet wurde. Dieser Betrag sollte ursprünglich nach den Vorstellungen des Landesbetriebes einer Rückstellung zugeführt werden. Dieser Betrag ist aber letztendlich durch den Zuschuss des Landes finanziert worden. Insofern soll er dem Grunde nach als Abführung wieder dem Landeshaushalt zugeführt werden. Um aber dem Landesbetrieb einen Anreiz zu geben, auch künftig in der gleichen Art und Weise wie bisher wirtschaftlich zu operieren und möglichst Überschüsse zu erwirtschaften, verbleibt ein Anteil von 50 % zur Verfügung des Landesbetriebes zur Einstellung in den Wirtschaftsplan 2003. </p>	
	Gesamtabstimmung über den Einzelplan 08:	angenommen SPD: ja CDU: nein FDP: nein GRÜNE: ja

Einzelplan 12 – Finanzministerium

Lfd.Nr.:	Antrag der Fraktion:		Abstimmungsergebnis im Ausschuss:
12/01	CDU	<p><u>Kapitel 12 700 - Sondervermögen Bau- und Liegenschaftsbetrieb</u> <u>NRW</u> Titel 161 00 - Einnahmen aus der Finanzierungsanlastung Erhöhung des Ansatzes</p> <p>von 597.096.700 Euro um 125.000.000 Euro auf 722.096.700 Euro</p> <p><u>Begründung:</u> Die Einnahmen aus der Finanzierungsanlastung werden um die vom Finanzminister angekündigte jährliche "Rendite" des BLB erhöht.</p> <p><u>Kapitel 12 700 - Sondervermögen Bau- und Liegenschaftsbetrieb</u> <u>NRW</u> Titel 891 00 - Zuführung für Investitionen Ausbringung eines Ansatzes in Höhe von 100.000.000 Euro</p>	<p>abgelehnt SPD: nein CDU: ja FDP: Enthaltung GRÜNE: nein</p>
12/02	FDP		<p>abgelehnt SPD: nein CDU: Enthaltung FDP: ja GRÜNE: nein</p>

Lfd.Nr.:	Antrag der Fraktion:	Abstimmungsergebnis im Ausschuss:
noch 12/02	<p>Haushaltsvermerke:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Die Mittel im Umfang von 100.000.000 € sind für Hochschulbaumaßnahmen bestimmt. 2. Die Mittel sind zur Verstärkung des Ansatzes im Wirtschaftsplan des Sondervermögens BLB NRW unter b) Finanzplan - Investitionen Gebäude (bisherige kleine und große Baumaßnahmen) vorgesehen. <p>Begründung: Die zusätzlichen finanziellen Mittel sollen der Verbesserung der baulichen Substanz der Hochschulen und der Errichtung und Erweiterung benötigter neuer Hochschulgebäude zu Forschungs- und Lehrzwecken dienen.</p> <p>Diese Maßnahme stärkt die Wissenschaftsinfrastruktur der Hochschulen in NRW und trägt damit zur Verbesserung des Standortes für Forschung und Lehre bei.</p>	
Gesamtabstimmung über den Einzelplan 12:		angenommen SPD: ja CDU: nein FDP: nein GRÜNE: ja

Gesamter Haushalt

Lfd.Nr.:	Antrag der Fraktion:		Abstimmungsergebnis im Ausschuss:
		Abstimmung über den gesamten Haushalt:	angenommen SPD: ja CDU: nein FDP: nein GRÜNE: ja

Finanzministerium
des Landes Nordrhein-Westfalen

Vorlage an den Haushalts- und
Finanzausschuss des Landtags
Anlage zu den Vorlagen 13/1901
13/1912
13/1913
13/1914

Änderungen im Entwurf des Haushaltsplans 2003

Einzelplan 03: Innenministerium

Anlage: Änderungen in den Haushaltsansätzen

Einzelplan 03: Innenministerium
Anlage: - Änderungen in den Haushaltsansätzen -

Kapitel Titel	Zweckbestimmung (Änderungen sind unterstrichen)	Ansatz nach dem Entwurf EUR	mehr/ weniger EUR	neuer Ansatz EUR
03 030	Landesmaßnahmen für Asylbewerber und Bürgerkriegsflüchtlinge			
684 10	Förderung der Flüchtlingsarbeit Erläuterungen: Die Mittel für die Förderung der Flüchtlingsarbeit werden wie folgt verteilt: Flüchtlingsrat NRW e. V. 150.000 Euro Diakonisches Werk der evangelischen Kirche im Rheinland -Abschiebebeobachtung- 30.000 Euro	-	+ 180.000	180.000
684 20	Soziale Betreuung und Beratung von Flüchtlingen	192.000	+ 2.026.000	2.218.000
684 30	Soziale Betreuung in der Abschiebehaft	-	+ 384.000	384.000
03 610	Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik			
121 10	<u>Ablieferungen des Landesbetriebs Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik NRW</u>	-	+ 944.700	944.700
03 640	Landesvermessungsamt			
121 10	<u>Ablieferungen des Landesbetriebs Landesvermessungsamt NRW</u>	-	+ 981.900	981.900

Kapitel Titel	Zweckbestimmung (Änderungen sind unterstrichen)	Ansatz nach dem Entwurf EUR	mehr/ weniger EUR	neuer Ansatz EUR
03 710	Feuerschutz und Hilfeleistung			
633 00	Sonstige Zuweisungen an Gemeinden Die Erläuterung werden um folgenden Satz erweitert: <u>Ein Betrag in Höhe von 100.000 Euro ist für zweckgebundene Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände zur Überwindung außergewöhnlicher Belastungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden vorgesehen.</u>	2.370.000	+ 100.000	2.470.000
883 00	Landeszuschüsse an Gemeinden (GV) zur Förderung des Feuerschutzes und der Hilfeleistung	39.157.200	- 100.000	39.057.200
03 810	Geldrenten nach dem Bundesentschädigungsgesetz und sonstige Wiedergutmachungsleistungen			
231 00	Erstattung von Entschädigungslasten durch den Bund	54.800.000	- 2.000.000	52.800.000
681 18	Geldrenten nach dem Bundesentschädigungsgesetz an Empfänger im Ausland	113.245.000	- 4.000.000	109.245.000
	Abschluss Einzelplan 03: Einnahmen Ausgaben Verpflichtungsermächtigungen	187.353.400 3.804.773.400 319.069.900	- 73.400 - 1.410.000 -	187.280.000 3.803.363.400 319.069.900

Finanzministerium
des Landes Nordrhein-Westfalen

Vorlage an den Haushalts- und
Finanzausschuss des Landtags
Anlage zu den Vorlagen 13/1901
13/1921
13/1922

Änderungen im Entwurf des Haushaltsplans 2003

Einzelplan 08: Ministerium für Wirtschaft und Mittelstand, Energie und Verkehr

Anlage: Änderungen in den Haushaltsansätzen

Einzelplan 08: Ministerium für Wirtschaft und Mittelstand, Energie und Verkehr
Anlage: - Änderungen bei den Haushaltsansätzen -

Kapitel Titel	Zweckbestimmung (Änderungen sind unterstrichen)	Ansatz nach dem Entwurf EUR	mehr/ weniger EUR	neuer Ansatz EUR
08 081 TGr. 60	<p>Förderung der Eisenbahnen und des öffentlichen Nahverkehrs</p> <p>Einnahmen zur Finanzierung des Metrorapids neuer Haushaltsvermerk bei der Titelgruppe:</p> <p><u>1. Gemäß der Finanzierungsvereinbarung mit der Bundesregierung sind die Einnahmen, die das Land aus eigenen Mitteln vorfinanziert hat, sukzessive den entsprechenden Ausgabenposten zuzuführen.</u></p>		unverändert	
08 081	<p>Ausgaben</p> <p>Änderung des Haushaltsvermerkes Nr. 1 zu den Ausgaben: <u>1. Für die aus Regionalisierungsmitteln des Bundes finanzierten Ausgaben der Titel 526 10, 661 10, 891 11 sowie der Titelgruppen 71 bis 74, 76 und 80 gilt § 17 Abs. 3 LHO; im Übrigen gilt:</u></p>		unverändert	

Einzelplan 08: Ministerium für Wirtschaft und Mittelstand, Energie und Verkehr
Anlage: - Änderungen bei den Haushaltsansätzen -

Kapitel Titel	Zweckbestimmung (Änderungen sind unterstrichen)	Ansatz nach dem Entwurf EUR	mehr/ weniger EUR	neuer Ansatz EUR
TGr. 77	<p><u>Metrorapid</u> <u>Verpflichtungsermächtigung unverändert</u></p> <p>Die bisherigen Haushaltsvermerke 1 bis 3 werden durch die folgenden Haushaltsvermerke 1 bis 6 ersetzt:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. <u>(§ 17 Abs. 3 LHO)</u> 2. <u>Die Ausgaben der Titelgruppe sind gegenseitig deckungsfähig.</u> 3. <u>Die Ausgaben dürfen bis zur Höhe von 31.200.000 EUR der Einsparungen bei Titel 526 10, 661 10, 891 11 und bei den Titelgruppen 71 bis 74, 76 und 80 überschritten werden.</u> 4. <u>Rückflüsse fließen den Ausgaben zu.</u> 5. <u>Aus den Mitteln dürfen auch Ausgaben geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind (§ 35 Abs. 2 LHO).</u> 6. <u>Unmittelbar nach Eingang der zweckgebundenen Zuweisungen des Bundes für die Realisierung des Metrorapid werden die hierfür aus den Mitteln dieser Titelgruppe vorfinanzierten Ausgaben nach Titelgruppe 78 umgebucht.</u> <p>Die Erläuterung zur Titelgruppe 77 werden wie folgt ergänzt:</p> <p><u>Es wird kurzfristig ein Finanzierungskonzept vorgelegt. Bis zur Beschlussfassung des Haushaltsausschusses des Deutschen Bundestages über die Einstellung von Barmitteln und entsprechenden Verpflichtungsermächtigungen gem. der abzuschließenden Finanzierungsvereinbarung in den Bundeshaushalt 2003 werden keine weiteren Barverpflichtungen eingegangen.</u></p> <p><u>Die Titelstruktur ermöglicht es, Ausgaben, für die bereits rechtliche Verpflichtungen eingegangen worden sind, bis zum Eingang der Bundesmittel für Planung und Planfeststellung und Bürgerinformation vorzufinanzieren. Nach Eingang der Bundesmittel wird die Titelgruppe 77 in Höhe der vorfinanzierten Ausgaben entlastet (s. Erläuterungen zu Titelgruppe 78).</u></p>		unverändert	

Einzelplan 08: Ministerium für Wirtschaft und Mittelstand, Energie und Verkehr
Anlage: - Änderungen bei den Haushaltsansätzen -

Kapitel Titel	Zweckbestimmung (Änderungen sind unterstrichen)	Ansatz nach dem Entwurf EUR	mehr/ weniger EUR	neuer Ansatz EUR
noch TGr. 77	<p><u>Mit dieser Vorgehensweise wird die Haltung der Landesregierung gegenüber der Bundesregierung unterstützt. Das Land kann über das bisherige Maß hinaus keine weiteren Leistungen und Verpflichtungen zur Vorfinanzierung eingehen und der Bund muß nunmehr Barmittel und entsprechende Verpflichtungsermächtigungen im Bundeshaushalt 2003 ausweisen, um die Planungen zur Realisierung des Metrorapid fortführen zu können.</u></p>			
TGr. 78	<p>Metrorapid (Mittel des Bundes, der EU und anderer) Verpflichtungsermächtigung unverändert</p> <p>Die bisherigen Haushaltsvermerke 1 bis 7 werden durch folgende Haushaltsvermerke 1 bis 7 ersetzt:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. (§ 17 Abs. 3 LHO) 2. Die Ausgaben dürfen bis zur Höhe der Isteinnahmen bei der Einnahmefinanzierungsgruppe 60 geleistet werden. 3. Ausgaben dürfen vor Eingang der bei Titel 331 60 zu vereinnahmenden Bundesmittel geleistet werden, sobald der Haushaltsausschuss des Deutschen Bundestages die Einstellung von Barmitteln und der entsprechend der Finanzierungsvereinbarung mit der Bundesregierung erforderlichen Verpflichtungsermächtigung in den Bundeshaushalt 2003 beschlossen hat. Die Höhe der Ausgaben und der Verpflichtungsermächtigungen richtet sich nach den in der Finanzierungsvereinbarung mit der Bundesregierung festgelegten Summen. 4. Die Ausgaben der Titelgruppe sind gegenseitig deckungsfähig. 5. Rückflüsse fließen den Ausgaben zu. 6. Die Verpflichtungsermächtigung bei Titel 891 78 gilt für alle Titel der Titelgruppe. 7. Aus den Mittel dürfen auch Ausgaben geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushaltes Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind (§ 35 Abs. 2 LHO). 		unverändert	

Einzelplan 08: Ministerium für Wirtschaft und Mittelstand, Energie und Verkehr
Anlage: - Änderungen bei den Haushaltsansätzen -

Kapitel Titel	Zweckbestimmung (Änderungen sind unterstrichen)	Ansatz nach dem Entwurf EUR	mehr/ weniger EUR	neuer Ansatz EUR
08 084	Straßen- und Brückenbau			
<u>121 10</u> (neu)	<u>Ablieferungen des Landesbetriebes Straßenbau</u>	0	1.400.000	1.400.000
08 130	Geologischer Dienst Nordrhein-Westfalen - Landesbetrieb			
121 10	Ablieferungen	0	45.000	45.000
08 170	Landesbetrieb Mess- und Eichwesen Nordrhein-Westfalen			
121 10	Ablieferungen	0	750.300	750.300
08 320	Materialprüfungsamt Nordrhein-Westfalen			
121 10	Ablieferungen	0	229.400	229.400
	<u>Abschluss Einzelplan 08:</u>			
	Einnahmen:	1.750.165.300	2.424.700	1.752.590.000
	Ausgaben:	3.169.646.900	unverändert	3.169.646.900
	Verpflichtungsermächtigungen:	5.278.035.000	unverändert	5.278.035.000